



Schwäbisch Gmünd, 19.11.2021
Gemeinderatsdrucksache Nr. 202/2021

Vorlage an

Gemeinderat

zur Unterrichtung
- öffentlich -

GMÜND 2035 – Fortschreibung nachhaltiges Stadtentwicklungskonzept

Sachverhalt:

Hintergrund:

Unsere Stadt steht vor tiefgreifenden Veränderungsprozessen. Digitalisierung, Klimaschutz, Nachhaltigkeit, wirtschaftliche Transformation, demografischer Wandel und der soziale Zusammenhalt sind zentrale Herausforderungen, die unsere Stadt im Zusammenspiel mit allen Akteuren in den nächsten Jahren gestalten wird.

Um diesen Prozess visionär und strategisch fundiert anzugehen, benötigen wir ein integriertes und nachhaltiges Konzept für die Entwicklung unserer Stadt. Mit der Agenda Gmünd 2020 hat der Gemeinderat 2013 eine wichtige Grundlage für eine nachhaltige Stadtentwicklung gelegt. Aufbauend auf dieser Grundlage empfehlen wir die Fortschreibung der Agenda 2020 hin zu einer Agenda GMÜND 2035.

Organisation:

Steuerungsgruppe: Der Prozess wird gesteuert durch die Verwaltungsspitze und Vertretern der Fraktionen.

Geschäftsführung: Die Geschäftsführung erfolgt durch eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe bestehend aus Hauptamt inklusive Wirtschaftsförderung, Amt für nachhaltige Entwicklung, Klimaschutz und Bürgerbeteiligung, Amt für Medien und Kommunikation, Rechnungsprüfungsamt, Stadtkämmerei, Amt für Bildung und Sport, Amt für Familie und Soziales, Amt für Stadtentwicklung und der Stabstelle Controlling des Baudezernats.



Zeitplan:

- **November 21 bis Februar 22: IST-Analyse:** Den aktuellen Status Quo zu bestimmen, ist Voraussetzung für jede fundierte Zielplanung. Aufgrund dessen befasst sich die Verwaltung bis Ende Februar 2022 damit, wesentliche statistische Daten aufzubereiten, zentrale Ergebnisse laufender Studien zusammenzufassen um damit die zentralen Herausforderungen und Handlungsfelder herauszuarbeiten.
- **Anfang März 2022:** Tagung der Steuerungsgruppe zur Vorbereitung der Strategieklausur des Gemeinderats
- **25. und 26. März 2022: ZIELPLANUNG:** Im Rahmen einer Strategieklausur wird der Gemeinderat an diesem Wochenende über die Ergebnisse der IST-Analyse informiert. Gemeinsam werden dann die zukünftigen Handlungsfelder definiert, zentrale Zielsetzungen formuliert und erste Maßnahmen kreiert.
- **April/Mai 2022: BÜRGERBETEILIGUNG:** Die vom Gemeinderat erarbeitete Ziel- und Maßnahmenplanung wird im Rahmen von Zukunftswerkstätten mit den Gmünderinnen und Gmündern diskutiert und verifiziert. Die Bürger haben die Möglichkeit weitere Ziele und Maßnahmen zu erarbeiten, die dann in einem weiteren Schritt in der Steuerungsgruppe nochmals diskutiert werden.
- **Juni 2022: KONZEPTIONEN:** Aufarbeitung der Ergebnisse der Bürgerbeteiligung in der Steuerungsgruppe und Erarbeitung eines Beschlussvorschlags.
- **Juli 2022: VERABSCHIEDUNG UND IMPLEMENTIERUNG:** Verabschiedung der Agenda 2035 im Gemeinderat.